

PD Dr. phil. Kirsten von Sydow

Psychologische Psychotherapeutin
Kinder- und Jugendpsychotherapeutin



Selbstständige Psychologische Psychotherapeutin (Praxis in Hamburg)

Vita

- 1979-1984 Studium der Psychologie in Bonn
- 1991 Promotion zur Dr. phil. „magna cum laude“ an der Universität Bonn
- 1985-1992 Wissenschaftliche Mitarbeiterin in verschiedenen Forschungsprojekten der Universitäten Bonn, Augsburg, LMU München
- 1992-1997 Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie der Universität Gießen (dort Ausbildung in Tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie)
- 1997-2000 DFG-Habilitationsstipendium
- 1999 Approbation als Psychologische Psychotherapeutin und als Kinder- und Jugendpsychotherapeutin
- 1999 Fachkundenachweis für tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (Ärzttekammer Hamburg)
- 1999 Anerkennung als Systemische Therapeutin und Beraterin durch die Systemische Gesellschaft (SG)
- 2000-2001 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Max-Planck-Institut für Psychiatrie in München, Abteilung Klinische Psychologie und Epidemiologie
- 2001-2002 Geburt eines Sohnes und Elternzeit
- 2002 Habilitation an der Universität Hamburg für das Fachgebiet „Psychologie, Schwerpunkt Klinische Psychologie und Entwicklungspsychologie“
- 2002-2005 Vertretungsprofessorin für Klinische Psychologie, Universität Duisburg-Essen (Standort Duisburg)
- seit 2005 Praxis für Psychologische Psychotherapie in Hamburg und Lehrtätigkeit an verschiedenen Psychotherapie-Aus-/Weiterbildungs-Instituten
- 2009 Vertretungsprofessorin für Klinische Psychologie, Universität Hamburg

- 2010-2019 Professorin für „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ an der Psychologischen Hochschule Berlin (PHB, Teilzeit); seit Ende 2013 auf eigenen Wunsch beurlaubt; KvS hat gekündigt zu 03/2019
- 2012 Anerkennung durch die Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGfS) als Systemische Therapeutin / Familientherapeutin und als Lehrende für Systemische Therapie und Beratung
- 2018 Anerkennung durch die Deutsche Gesellschaft für Sexualforschung e. V. (DGfS): Zertifikat der Lehrbefähigung für Sexualtherapie für Curriculum I (Sexuologische Basiskompetenzen), Curriculum II (Sexualtherapie) und als Supervisor DGfS
- 2018 Verleihung der Zusatzbezeichnung „Systemische Therapeutin“ durch die Psychotherapeutenkammer Hamburg
- seit 2020 Lehrbeauftragte/Privatdozentin an der Universität Hamburg, Institut für Psychologie, Arbeitsbereich für Klinische Psychologie und Psychotherapie und Lehre an mehreren Approbationsausbildungs-Instituten (Systemische Therapie u. a.)

Ausgewählte Aufgaben und Funktionen

- Stellv. Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat Psychotherapie (WBP) nach § 8 PsychThG seit 2004; volles Mitglied des WBP ab 2019
- Coautorin von „Die Wirksamkeit Systemischer Therapie/Familientherapie“ (2007), „Sexuelle Beziehungen“ (2015) und „Systemische Therapie in der Praxis“ (2018: Lehrbuch und DVD); Autorin von „Lebenslust: weibliche Sexualität von der frühen Kindheit bis ins hohe Alter“ (1993), „Die Lust auf Liebe bei älteren Menschen“ (1994) und „Systemische Therapie“ (2015)

Schwerpunkte

- | | |
|------------------|--|
| Klinisch | Affektive Störungen; Komplexe Traumafolge- und Bindungsstörungen; Sexualstörungen; Partnerschafts- und Familienprobleme; Einbezug von Angehörigen |
| Wissenschaftlich | Psychotherapieforschung (Systemische Therapie; Paar- und Familientherapie), Bindungstheorie/-forschung und Partnerschaft, Sexualität/Sexualstörungen im Lebenslauf, Elternschaft, Altern/Gerontologie, Substanzstörungen |

Internet

www.kirsten-von-sydow.de
www.researchgate.net/profile/Kirsten_Sydow/research